

## Medienmitteilung der Sekundarschulpflege Regensdorf/Buchs/Dällikon

### Budget 2024 Steuerfuss verbleibt bei 22 %

Das Budget 2024 der Sekundarschule Regensdorf/Buchs/Dällikon weist bei einem Aufwand von 27'229'900 Franken und einem Ertrag von 28'051'000 Franken einen Ertragsüberschuss von 821'100 Franken aus. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen weist Nettoinvestitionen in der Höhe von 2'509'000 Franken aus.

Im Vorjahresbudget 2023 wurde ein Ertragsüberschuss in der Höhe von 301'100 Franken ausgewiesen. Somit verbessert sich das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahresbudget 2023 um 520'000 Franken.

Die Steuererträge nehmen gegenüber dem Budget 2023 um 776'000 Franken zu. Im Vergleich zur Jahresrechnung 2022 beträgt die Zunahme rund 930'000 Franken.

Der Finanzausgleich gleicht die unterschiedliche Steuerkraft der Gemeinden des Kantons Zürich aus. Entgegen dem Trend im Kanton Zürich ist die Steuerkraft pro Einwohner im Jahr 2022 – welche für die Berechnung des Finanzausgleichs 2024 massgebend ist – in unserer Kreisgemeinde zurückgegangen. Da das kantonale Mittel der Steuerkraft angestiegen ist, fällt der Ressourcenausgleich im Jahr 2024 im Vergleich zum Budget 2023 um knapp 900'000 Franken höher aus.

Die grösste Steigerung bei den Aufwänden ist bei den Löhnen der kantonalen Lehrpersonen zu verzeichnen. Hier betragen die Mehraufwendungen rund 1 Mio. Franken. Rund die Hälfte der Zunahme ist auf den Teuerungsausgleich zurückzuführen. Wegen höherer Schülerzahlen werden seit dem Schuljahr 2023/24 zwei zusätzliche Klassen geführt. Ab dem Schuljahr 2024/25 wird nochmals mit zwei weiteren Klassen gerechnet.

Der Nettoaufwand für die Sonderschulung erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget um knapp 140'000 Franken. Der am ehesten zu beeinflussende Sachaufwand hat sich gegenüber dem Budget 2023 nur moderat um 1.4 % erhöht.

Die Sekundarschule führt mit der Kleingruppenschule Dällikon eine eigene Sonderschule. Die Kleingruppenschule wird in zwei Etappen erweitert, so dass ab dem Schuljahr 2024/25 insgesamt 24 Schülerinnen und Schüler die Schule in Dällikon besuchen werden. Bis Ende Schuljahr 2022/23 waren es 12 Schülerinnen und Schüler. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Mehraufwendungen werden durch höhere Beiträge des Kantons ausgeglichen. Die Kleingruppenschule Dällikon ist selbsttragend.

Im Investitionsbudget 2024 ist vorgesehen, bei der Schulanlage Ruggenacher die Projektierung des Vorhabens Schulraumerweiterung fortzuführen. Weiter ist die Sanierung des Lagergangs geplant. In der Schulanlage Petermoos ist vorgesehen den Pausenplatz zu sanieren und neu zu gestalten. Zudem soll in der Dreifachturnhalle die Raumtemperatur optimiert werden. In beiden Schulhäusern ist vorgesehen, die noch nicht ersetzte alte Beleuchtung auf LED umzurüsten, da die alten Leuchtmittel nicht mehr im Handel erhältlich sind.

SEKUNDARSCHULPFLEGE  
REGENSDORF/BUCHS/DÄLLIKON